

Sechster Sieg in Folge für Hollens Damen

HOLLEN. Nur zu Beginn der Rückrunde musste der TSV Hollen in der Tischtennis-Verbandsliga der Damen beim inzwischen als Meister feststehenden TuS Sande eine 2:8-Niederlage hinnehmen, die sechs nachfolgenden Partien wurden alle gewonnen. Dazu gehörte auch das Heimspiel gegen den Tabellenvierten SV Bawinkel (24:12). Mit dem glücklichen 8:5-Erfolg festigte Hollen (20:14) Rang fünf.

In diesem Match trafen die beiden einzigen in der Rückrunde noch ungeschlagenen Doppel aufeinander. Hollens Kombination Regul/Päsch gewann deutlich mit 3:0 Sätzen gegen Meer/Pleus. Da Hollens zweites Doppel Gollin/Riesenbeck gegen Längert/Trepohl nach einem 1:2-Satzrückstand glücklich in den Sätzen vier (13:11) und fünf (14:12) gewann, hieß es 2:0.

Gollin ändert die Strategie

In der ersten Einzelrunde holten Meike Regul und Sylvia Gollin zwei Punkte. Im zweiten Einzeldurchgang schien die Partie zu kippen, denn nur Ute Päsch landete einen Sieg, Regul, Gollin und Etta Riesenbeck verloren – es hieß 5:5. Gollin agierte gegen die bis dahin zweimal siegreiche Spitzenspielerin Claudia Meer zwei Sätze lang clever mit weichen Topspins und gewann diese, bevor sie ihre Strategie änderte, sich auf Blockduelle einließ und die Sätze drei und vier mit 2:11 verlor. Im fünften Satz kehrte sie zu ihrer Anfangstaktik zurück und hatte mit 11:9 das glückliche Ende für sich. Diese Vorlage nutzten Meike Regul sowie Ute Päsch dann mit ihren Siegen gegen Bawinkels unteres Paarkreuz.

Ergebnisse: Regul/Päsch – Meer/Pleus 3:0, Gollin/Riesenbeck – Längert/Trepohl 3:2 (14:12), Regul – Längert 3:1, Päsch – Meer 2:3 (4:11), Gollin – Trepohl 3:1, Riesenbeck – Pleus 1:3, Regul – Meer 1:3, Päsch – Längert 3:2 (11:7), Gollin – Pleus 2:3 (4:11), Riesenbeck – Trepohl 0:3, Gollin – Meer 3:2 (11:9), Regul – Pleus 3:2 (11:6), Päsch – Trepohl 3:0. (pä)